

**CfP Panel "Körper-Räume / Raum-Körper" der Sektion „Raum / Kultur“ bei der 3. Jahrestagung der KWG in Gent (16.-18. November 2017)**

Körper und Raum sind kulturelle Kategorien, die aufeinander bezogen sind und sich damit gegenseitig konstituieren. Dies gilt insbesondere für bewegte menschliche Körper, die mit ihren mobilen Praktiken Räumen Gestalt und Bedeutung geben, von diesen Räumen aber gleichzeitig auch gerahmt und definiert werden können. Wie z.B. von Michel Foucault oder Michel de Certeau ausgeführt, reicht das Spektrum der Interaktionen zwischen Räumen und Körpern in Bewegung dabei von der Unterordnung des menschlichen Körpers unter die materiellen und symbolischen Gegebenheiten von Raum bis zu subversiven Körperpraktiken, die Räume umdeuten und Neubewerten können.

Dieses Panel untersucht kulturellen Bedeutungen der vielfältigen Interaktionen von Räumen und Körpern in Bewegung in verschiedensten Texten und Medien, die die von empirischen Sozialstudien über geographische Stadtbilder bis zu kulturwissenschaftlichen Texten aus den Bereichen Literatur, Film, Fernsehen, Architektur, Kunst und Fotografie reichen kann.

Wir freuen uns auf Zusendung einer kurzen Vortragsskizze (max. 500 Wörter auf Englisch oder Deutsch) für das Panel der Sektion „Raum / Kultur“ bei der 3. Jahrestagung der KWG in Gent. Bitte schicken Sie uns die Angaben bis zum 10.5.2017 an: [eric.erbacher@wwu.de](mailto:eric.erbacher@wwu.de) | [lilhelle.thomas@uni-saarland.de](mailto:lilhelle.thomas@uni-saarland.de)